Baumeister-Knese Reisebewertung:

Beförderung:

Unterkunft:

Verpflegung:

Bitte beachten Sie unsere erläuternde Beschreibung weiter hinten.

Irland: Tausendfach willkommen auf der grünen Insel

Über den Wild Atlantic Way durch Irlands herzliche Mitte nach Dublin

12 Tage: Donnerstag, 02.09. – Montag, 13.09.2027





Cead mile fáilte – Tausendfach willkommen! So lautet der Gruß der gastfreundlichen Iren an ihre Besucher. Wir genießen Tage in faszinierender Landschaft, lernen freundliche Menschen kennen, die die kleinen und großen Freuden des Lebens lieben und lassen uns von der irischen Musik mitreißen, in der traditionelle und moderne Klänge eine harmonische Verbindung eingehen. Immer wieder treffen wir auf Zeitzeugen aus der irischen Geschichte: Dolmen und keltische Steinkreuze, mittelalterliche Klosteranlagen, imposante Schlösser und Burgen. Sie erzählen von längst vergangenen Zeiten, als Irland noch die Insel der Heiligen und Gelehrten war. Wir bieten einen schönen Einblick in dieses wunderbare Land: die wilde Westküste mit dem Ring of Kerry, den Cliffs of Moher und Achill Island, von West nach Ost mit Clonmacnoise und Newgrange; außerdem darf die pulsierende Hauptstadt Dublin natürlich nicht fehlen.

Ihre Pluspunkte mit den Reisemachern

+ Sorgfältig ausgewählte, **vorteilhaft gelegene Hotels**.
+ Sie werden im **exklusiven Reisebus** von einem **erfahrenen Fahrer** chauffiert.
+ **Permanente ortskundige Reisebegleitung** durch unseren **Irland-Liebhaber Marcus Honold**.
+ Ihr **leibliches Wohl** liegt uns sehr am Herzen: mehrmals Snacks, Picknicks in außergewöhnlicher Umgebung, Kaffee und Kuchen sind bei uns selbstverständlich.

Ihre Reisebegleitung Marcus Honold



„Bereits seit Ende 1998 bin ich ein „Reisemacher“ und dabei in erster Linie für unsere ausgeschriebenen Reisen verantwortlich: von der Planung über die Abwicklung bis zur Reisebegleitung, v.a. wenn es nach Frankreich geht. Seit ich 1999 zum ersten Mal eine Gruppe nach Paris begleiten durfte, habe ich das vielfältige Land mit begeisterten Gruppen erkunden dürfen. Nach der Anreise durch die von mir so geliebte Bretagne bringt uns das Schiff nach Irland, das ebenso von keltischer Kultur geprägt ist wie die bretonische Halbinsel im Nordwesten Frankreichs. Aber nicht nur deshalb habe ich die wunderbare grüne Insel bei vergangenen Aufenthalten in mein Herz geschlossen. Die zugängliche Art der Iren, die von mir sehr geschätzte Irish Folk-Musik und die fantastische Landschaft lassen mich voller Vorfreude in die gemeinsame Reise mit interessierten und genussfreudigen Gästen starten. Denn auch kulinarisch hat das Land einiges zu bieten.“

Omnibusreisen Baumeister-Knese GmbH & Co. KG
Die Reisemacher
Tannenweg 30
89079 Ulm-Unterweiler

Fon: 0 73 46 / 96 20-0
Fax: 0 73 46 / 96 20-20
Mail: reisemacher@baumeister-knese.de

Net : www.reisemacher.de

Bitte beachten



- Wir haben uns bewusst dafür entschieden, diese Reise komplett **mit unserem eigenen Bus** (kein Flug) durchzuführen. So sind Sie mit einem eingespielten Team aus Busfahrer und Reisebegleitung unterwegs, der Komfort unserer hochwertigen SETRA Busse ist unschlagbar und wir können Sie immer wieder mit Leckereien aus unserer eigenen Bordküche verwöhnen. Sollte über 35 Gäste dabei sein, setzen wir eine **zweite Reisebegleitung** ein.
- Die **An- und Rückreise erfolgt über die Bretagne** - der richtige, keltisch geprägte Einstieg in die Reise vor der Fährüberfahrt. Die Anfahrt auf dem Landweg ist zwar etwas länger, dafür haben wir im Vergleich zu einer Anreise über England nur eine Fährüberfahrt pro Strecke. Außerdem ist keine ETA für Großbritannien und kein Reisepass erforderlich.
- Wenn man die Vielfalt Irlands wirklich kennenlernen möchte, ist dies nur während einer Rundreise **mit einigen Hotelwechseln** möglich. Wir haben das Programm aber so geplant, dass wir zumindest an drei Standorten jeweils zwei Nächte verbringen können. Dennoch wird es den einen oder anderen Tag geben, der **etwas anstrengender** wird. Da es auch Erkundungen zu Fuß geben wird, ist eine **gewisse körperliche Grundfitness** erforderlich.
- Bitte folgende Punkte besonders beachten (im nachstehenden Programm nochmal näher erläutert):
  - **In Newgrange ist die tägliche Besucherzahl kontingentiert**, so dass von unserer Gruppe nur 29 Personen an der Führung teilnehmen können und diese Leistung deshalb zusätzlich buchbar ist. Für die anderen Gäste gibt es ein Alternativprogramm.
  - Im Grand Canal Hotel sind aktuell die Hälfte der Doppelzimmer in unserem Kontingent **nur mit einem 1,35 m breiten Bett** eingerichtet. Die Vergabe der Zimmer mit zwei getrennten Betten erfolgt nach Buchungseingang. Wir hoffen, dass wir näher zum Reisetermin noch weitere Zimmer mit getrennten Betten belegen können.





Bilder auf dieser Seite: Pixabay



Die Reisemacher
Da fahr'ich mit.

Geplante Reiseroute



1. Tag (Donnerstag, 02.09.2027): Anreise in den Raum Le Mans (ca. 890 km)

Auf der Autobahn - mit **Frühstücks- und Mittagsimbiss à la Reisemacher** und einer Einstimmung auf die keltische Kultur und Irland - gelangen wir vorbei an Metz, Reims, Paris und Chartres in die Gegend von Le Mans. Im guten und bewährten Mittelklassehotel **Les Sittelles** bei **Montfort-le-Gesnois** beziehen wir unsere Zimmer und nehmen im Hotelrestaurant dann auch unser **Abendessen** ein, freuen Sie sich bei regionaler Frischeküche auf einen gelungenen kulinarischen Auftakt.

02.09. – 03.09.2027 Hotel Les Sittelles, Montfort-le-Gesnois



In Montfort-le-Gesnois vor den Toren von Le Mans, in ruhiger und bewaldeter Umgebung liegt das moderne, geschmackvoll eingerichtete und zur Hotelvereinigung Logis de France gehörende Hotel Les Sittelles (frz. 3-Sterne-Kategorie). Es verfügt über Bar, Terrasse und ein gutes Restaurant mit regionalen und französischen Spezialitäten. Die klimatisierten Zimmer sind mit Terrasse, Bad, separatem WC, Flachbildfernseher und Telefon ausgestattet.

2. Tag (Freitag, 03.09.2027): Durch die Bretagne mit dem Cairn von Barnenez und Roscoff, abends Fährüberfahrt nach Irland (ca. 420 km)



Schon am Vormittag erreichen wir die keltisch geprägte Bretagne. An der Nordküste erwartet uns um die Mittagszeit direkt das erste geschichtliche Juwel, perfekte Einführung in das Thema Megalithkultur am westlichen Rand Europas: der majestätische **Cairn von Barnenez**. Die gigantische Megalithanlage thront erhaben über dem Meer, ist älter als die ägyptischen Pyramiden und gilt als eines der größten Kammergräber Europas. Wir stärken uns bei einem kleinen **Picknick à la Reisemacher**, bevor wir die beeindruckende, jahrtausendealte Steinarchitektur bewundern.

Nicht weit ist unser Weg in das malerische Hafenstädtchen **Roscoff**. Bei einem Rundgang entdecken wir den historischen Kern der einstigen Freibeuterstadt mit ihren verzierten Granithäusern und genießen etwas Freizeit für eine frische Brise Meeresluft am Hafen. Ein frühes Abendessen genießen wir im maritim geprägten **Restaurant Ti Nathy** am Yachthafen, wo uns regionale bretonische Küche serviert wird, auch Meeresfrüchte stehen bei den Hauptgerichten auf Wunsch zur Wahl. Nur ein kleines Stück entfernt ist der Fährhafen, so dass wir entspannt an Bord der modernen **Fähre von Brittany Ferries** gehen können. Nach dem Bezug unserer Kabinen erleben wir ab 20.00 Uhr das stimmungsvolle Auslaufen unseres Schiffes in die Nacht hinein.

03.09. – 04.09.2027 Fährüberfahrt Roscoff – Cork mit Brittany Ferries



Die Überfahrt erfolgt mit der Fähre **Pont-Aven** der Reederei Brittany Ferries, die im März 2004 von der Meyer Werft in Papenburg ausgeliefert wurde.

Technische Daten:

Länge: 184,3 Meter / Breite: 30,9 Meter / 11 Decks / Höchstgeschwindigkeit: 27 Knoten / Kapazität: Bis zu 2.400 Passagiere und 650 Pkw.

Zu den Einrichtungen gehören mehrere Restaurants und Bars, ein umlaufendes Promenadendeck, ein ansprechendes Atrium über fünf Decks mit gläsernen Aufzügen, Kinos, Geschäften/Boutiquen sowie ein Innenpool mit zu öffnendem Glasdach.

Es stehen Kabinen unterschiedlicher Kategorien zur Verfügung. So sind die im Reisepreis inkludierten Standardkabinen mit einem Etagenbett eingerichtet. Gehobene Standard-Außenkabinen verfügen über zwei ebenerdige Betten und zwei obere Etagenbetten sowie über ein Bullauge, TV und sowie Kaffee-/Tee-Zubereitungsmöglichkeit.

3. Tag (Samstag, 04.09.2027): Das lebendige Cork & die Mythen von Blarney Castle, Übernachtung in Tralee (ca. 130 km)



Wir frühstücken gemütlich an Bord, voraussichtlich um 10.00 Uhr läuft unser Schiff im Hafen von **Cork** ein.
Willkommen auf der grünen Insel!
Wir läuten unseren Aufenthalt auf irischem Boden gleich auf besondere Art und Weise ein: denn wir steuern direkt das historische Herz der Stadt an und besuchen die berühmten **Shandon Bells** der **St. Anne's Church**. Die ab 1722 erbaute Kirche mit ihrem markanten Turm steht auf einem Hügel nördlich des River Lee. Der Grund, warum die Glocken weltweite Berühmtheit erlangten und zur Legende wurden, ist ein Lied bzw. Gedicht namens „The Bells of Shandon“. Es wurde 1832 von Francis Sylvester Mahony verfasst und wurde für irische Auswanderer zu einem Symbol für die Sehnsucht nach der Heimat. Aufgeteilt in kleine Gruppen steigen wir die geschichtsträchtigen Stufen hoch und dürfen die historischen Kirchenglocken selbst zum Klingen bringen – ein unvergessliches und lautstarkes Erlebnis!
Im Anschluss haben wir etwas Zeit, um das Zentrum von Cork zu entdecken, mit ca. 125.000 Einwohnern zweitgrößte Stadt der Republik Irland. Auf jeden Fall lohnenswert ist ein Besuch des traditionsreichen **English Market**, der seit 1788 als kulinarische Seele der Stadt regionalen Käse, Fisch und weitere Spezialitäten bereithält. Für einen Imbiss bietet sich alternativ auch das moderne Treiben des **Marina Markets** mit seinen vielfältigen internationalen Street-Food-Ständen an.



Am Nachmittag besuchen wir vor den Toren der Stadt das mystische **Blarney Castle**. Wir erkunden die weitläufigen Schlossgärten mit ihren verborgenen Felsformationen und die imposante Burgruine. Ein Highlight in den zehn Bereichen des Gartens ist der - zum Glück gut gesicherte - Poison Garden mit einer Sammlung von Giftpflanzen. Den massiven, fünfstöckigen Wohnturm, dessen beeindruckende Ruine bis heute das gesamte Areal dominiert, ließ der mächtige irische Clanchef Dermot MacCarthy um 1446 errichten. Im 19. Jh. wurde das komfortablere Blarney House erbaut. Das prachtvolle Herrenhaus im schottischen Baronialstil wird heute noch von der Familie bewohnt. Berühmtester Anziehungspunkt für Besucher aus aller Welt ist aber der legendäre **„Blarney Stone“**. Wer besonders mutig ist, wagt es, den Stein kopfüber zu küssen – die Legende verspricht jedem, der es wagt, die Gabe der unfehlbaren Beredsamkeit...!
Weiterfahrt ins County Kerry, wo wir unsere Zimmer im **The Ashe Hotel** in **Tralee** beziehen. Hier auch Abendessen.

04.09. – 06.09.2027 The Ashe Hotel, Tralee



Das ideal im Herzen der historischen Stadt Tralee gelegene The Ashe Hotel (irische Kategorie 4 Sterne) ist umgeben von netten Geschäften, Pubs und Restaurants. Die 71 Zimmer verfügen über ein eigenes Bad, einen Flachbild-TV, kostenfreies WLAN, einen großen Schreibtisch sowie Tee- und Kaffeezubehör. Im legeren Restaurant Alfie's im gemütlichen Brasserie-Stil nimmt man morgens ein reichhaltiges irisches Frühstück zu sich, am Abend gibt es eine gehobene Bistrokarte mit irischen und europäischen Einflüssen. Außerdem kann man aus sorgfältig ausgewählten Weinen und Bieren wählen oder den ganzen Tag über Kaffee oder Tee genießen.

4. Tag (Sonntag, 05.09.2027): Panorama pur auf dem Ring of Kerry mit Fish & Chips und Kissane Sheep Farm (ca. 200 km)



Irlands wohl schönste Küstenstraße, eine der berühmtesten Panoramastraßen weltweit erwartet uns: der **Ring of Kerry** mit wunderbaren Ausblicken und dem Wasser als vorherrschendem Element: der raue Atlantik, wilde Flüsse und die Seen von Killarney erwarten uns.
Unser erster Halt führt uns nach **Caherciveen**. Die Daniel O'Connell Memorial Church ist die einzige römisch-katholische Pfarrkirche in Irland, die nicht nach einem Heiligen, sondern nach einem Laien benannt wurde. Sie ehrt den im Ort geborenen Staatsmann Daniel O'Connell (1775–1847), bekannt als „Der Befreier", der im 19. Jh. friedlich die politische Gleichberechtigung der Katholiken in Irland und Großbritannien erkämpfte.
Weiter geht es in den idyllischen Küstenort **Waterville**. Die schöne Strandpromenade war einst der Lieblingsurlaubsort von Charlie Chaplin, an den heute noch eine liebevoll gestaltete Bronzestatue erinnert. Direkt am feinen Sandstrand der Bucht kehren wir im Pub **O'Carroll's Cove** ein, um uns stilecht irisch bei echtem, goldbraun gebackenem **Fish & Chips** und einem kühlen Getränk zu stärken.



Am Nachmittag erwartet uns ein authentisches Erlebnis auf der traditionsreichen **Kissane Sheep Farm**. Wir erleben eine faszinierende Hütehund-Vorführung und staunen, wie pfeilschnelle Border Collies auf die Pfiffe des Schäfers reagieren, um die Schafherde perfekt durch das unwegsame Bergland zu treiben. Bevor wir ins Hotel zurückkehren, machen wir einen Stopp am berühmten Aussichtspunkt **Lady's View**, um den spektakulären Blick über die drei Seen von Killarney zu fotografieren.
Abendessen im Hotel. Wenn es das Programm erlaubt, kann am Abend evtl. noch das nahegelegene **Siamsa Tíre** besucht werden, Irlands Nationales Folkloretheater und pulsierendes Kulturzentrum. Das ganzjährige Programm teilt sich in wechselnde Gastspiele (Theater, Comedy, Musik) und die berühmten eigenen traditionellen irischen Folk-Produktionen auf.

5. Tag (Montag, 06.09.2027): Über die Shannon-Mündung zu den Cliffs of Moher und in die Steinwüste des Burren, weiter nach Westport (ca. 300 km)



Wir verlassen Tralee Richtung Norden und nehmen die **Shannon-Fähre** von Tarbert nach Killimer. Dabei gleiten wir während der etwa 20-minütigen Überfahrt gemütlich über die breite Mündung des längsten irischen Flusses. Unser Ziel sind die weltberühmten **Cliffs of Moher**. Die majestätischen Klippen ragen bis zu 214 Meter senkrecht aus dem wilden Atlantik empor und erstrecken sich über mehrere Kilometer von Hags Head bis zu O'Brien's Tower. Viele Seevögel wie zum Beispiel der Sturmvogel, bauen hier ihre Nester. Ausgangspunkt ist das preisgekrönte, in den Fels gebaute Besucherzentrum. Hier im Cliffs View Café besteht die Möglichkeit zu einer individuellen Mittagspause. Zunächst wandern wir aber entlang der gesicherten Klippenpfade, in beide Richtungen ist ein Weg mit insgesamt 3,5 km Länge begehbar (Stand 2026). Wir lauschen dem Tosen der Wellen und genießen bei gutem Wetter fantastische Ausblicke über die Klippen bis zu den Aran Islands.



Am Nachmittag durchqueren wir den faszinierenden **Burren**, eine bizarre Karstlandschaft aus nacktem Kalkstein, die an eine Mondlandschaft erinnert. Mittendrin besichtigen wir den mystischen **Poulnabrone-Dolmen**, ein weltbekanntes Portalgrab aus der Jungsteinzeit, das hier seit über 5.000 Jahren Wind und Wetter trotzt. Bei einem Kaffee am Bus lassen wir die beeindruckende Kulisse auf uns wirken.
Unser Tag endet im charmanten Küstenstädtchen **Westport** im County Mayo. Wir beziehen unsere Zimmer im zentral gelegenen **Castlecourt Hotel**. Es liegt so perfekt im Ortskern, dass wir den Abend wunderbar in **Matt Molloy's Pub** – dem weltberühmten Lokal des Flötisten der Band The Chieftains – bei einem cremigen Guinness und traditioneller Live-Musik ausklingen lassen können (keine Reservierung möglich; falls der Andrang zu groß ist, findet sich sicherlich noch ein anderes stimmungsvolles Pub).

06.09. – 08.09.2027 Castlecourt Hotel, Westport



Das Castlecourt Hotel (irische Kategorie 4 Sterne) liegt ideal an der Castlebar Road. Die charmanten Straßen von Westport mit ihren bunten Pubs und Geschäften sowie die historische Anlage von Westport House sind in wenigen Minuten bequem zu Fuß erreichbar. Die Zimmer sind mit Flachbildfernseher, WLAN, Telefon, TV, Wasserkocher mit Kaffee/Tee, Zimmersafe sowie mit Bad/DU, WC, und Fön ausgestattet.
Das hauseigene Freizeitzentrum bietet einen 20 m langen Innenpool, ein voll ausgestattetes Fitnessstudio, eine Sauna, ein Dampfbad sowie einen beheizten Whirlpool. Gastronomische Einrichtungen sind das elegante Portos Restaurant, das entspannte Courtyard Bistro und Petie Joe's Bar, in der immer wieder Live-Musik und Tanz geboten wird.

6. Tag (Dienstag, 07.09.2027): Raue Wildnis und Insel-Idyll auf Achill Island (ca. 70 km)



Achill Island ist die größte der irischen Inseln, sie bietet windgepeitschte grüne Hügel, die zu einigen der schönsten Strände des Landes abfallen. Achill ist ein Ort, an dem sich der Himmel schnell ändert und die Landschaften in Sekundenschnelle von nebelverhangen zu sonnengetränkt wechseln.
Über eine Brücke erreichen wir dieses dramatische Stück Land und staunen über die wilde, ungezähmte Natur. Nach Fotostopps am historischen Grace O'Malley's Towerhouse, der einstigen Festung der legendären irischen Piratenkönigin, sowie am Aussichtspunkt Wild Ocean View führt uns unser Weg an das äußerste westliche Ende der Insel zur atemberaubenden **Keem Bay**. Dieser einsame, hufeisenförmige Sandstrand ist von steilen Klippen eingerahmt und zählt sicherlich zu den schönsten Buchten ganz Europas. Nach einer **kurzen Wanderung** wärmen wir uns in der gemütlichen **Amethyst Bar** in Keel bei einer deftigen, cremig-würzigen Seafood Chowder auf. Die dicke Fischsuppe ist ein Klassiker der irischen Westküste (Alternativen möglich).
Frisch gestärkt erkunden wir danach das **Slievemore Deserted Village**, eine berührende historische Geisterstadt aus über 80 verlassenen Steinhäusern aus der Zeit der großen Hungersnot. Auch am geschichtsträchtigen Heinrich-Böll-Cottage, dem einstigen Rückzugsort des deutschen Nobelpreisträgers, kommen wir vorbei.
Am späteren Nachmittag sind wird zurück in Westport, wo noch etwas Zeit zur Erkundung des Städtchens bleibt. Abendessen im Hotel und Möglichkeit zum Pubbesuch.

7. Tag (Mittwoch, 08.09.2027): Die Wiege des Christentums, Irlands traditionsreichste Destillerie, Übernachtung in Trim (ca. 360 km)



Irlands herzliche Mitte erwartet uns, mit bewegender Geschichte auf Schritt und Tritt. Im grünen Binnenland liegt das spirituelle Herz Irlands: die majestätisch am Ufer des Flusses Shannon gelegene Klosterruine **Clonmacnoise**. Im 6. Jh. gegründet, war sie einst das bedeutendste Zentrum für Gelehrsamkeit und Religion in ganz Europa. Wir wandern andächtig zwischen den imposanten Rundtürmen, den uralten Kirchenmauern und den kunstvoll verzierten keltischen Hochkreuzen. Die Anlage umfasst die Ruine einer Kathedrale (aus dem 10. Jh.) sowie sieben weitere kleinere Kirchen, die von verschiedenen irischen Königsdynastien gestiftet wurden. Die echten, über 1000 Jahre alten Steinkreuze – darunter das berühmte Cross of the Scriptures – stehen zum Schutz vor Verwitterung im modernen Besucherzentrum. Sehenswert ist auch die Sammlung frühchristlicher Grabplatten.



Nach einem **kleinen Imbiss am Bus** fahren wir weiter nach **Kilbeggan**. Die **Kilbeggan Distillery** (auch bekannt als Locke's Distillery) im County Westmeath ist die älteste lizensierte Whiskey-Brennerei der Welt. Sie wurde im Jahr 1757 gegründet und liegt direkt am Fluss Brosna. Heute ist sie ein lebendiges Industriemuseum, in dem nach wie vor echter irischer Whiskey hergestellt wird. Wir erleben hautnah, wie das berühmte „Lebenswasser" traditionell in geschwungenen Kupferkesseln gebrannt wird und dürfen natürlich auch **verkosten**.
Gegen Abend erreichen wir das geschichtsträchtige Städtchen **Trim** und beziehen das **Trim Castle Hotel**. Das Highlight liegt direkt gegenüber: Die riesige, anglonormannische Festungsanlage **Trim Castle** am River Boyne. Die Burg wurde 1172 vom normannischen Lord Hugh de Lacy gegründet, um die Region vor den irischen Königen zu sichern. Sie wird von einer über 450 m langen, intakten Ringmauer mit mehreren Wehrtürmen und einem beeindruckenden Torhaus geschützt. Weltweite Bekanntheit erlangte die Ruine 1995. Regisseur Mel Gibson nutzte Trim Castle als Kulisse für seinen Oscar-prämierten Film Braveheart, wo sie unter anderem als Double für die Stadt York und die Londoner Festungen diente. Je nach Ankunftszeit können wir den Innenhof noch vor dem Abendessen erkunden. Aber auch von außen bietet die Anlage einen beeindruckenden Anblick.

08.09. – 09.09.2027 Trim Castle Hotel, Trim



Das Trim Castle Hotel (irische Kategorie 4 Sterne) befindet sich in Trim im Herzen des Boyne Valley. Mit Blick auf das imposante Trim Castle bietet es eine besondere Verbindung von Tradition und modernem Komfort. Neben dem Burgpanorama aus vielen Hotelbereichen ist das kleine Thermalschwimmbad auf dem Dach mit angegliedertem Freizeitbereich ein echtes Highlight. Kulinarisch bietet das Hotel die elegante The Bailey Bar & Eatery, die für irische Küche aus regionalen Zutaten bekannt ist. Die elegant und modern eingerichteten Zimmer, die in warmen Erdtönen gestaltet sind, bieten folgende Ausstattung: individuell regulierbare Klimaanlage und Heizung, großer Flachbildfernseher, Laptop-Safe, schnelles WLAN, elektrischer Wasserkocher mit einer Auswahl an Kaffee und Tee, modernes Badezimmer mit einer großen Dusche oder Badewanne, einem Haartrockner und einer Auswahl an Pflegeprodukten.

8. Tag (Donnerstag, 09.09.2027): Das Weltkulturerbe von Newgrange & Dublin calling (ca. 90 km)



Weiter geht unsere Fahrt durch das schöne und seit ewigen Zeiten besiedelte Boyne Valley mit seiner großen Ansammlung prähistorischer Kultstätten. Einige von ihnen, darunter mit großen Steinen eingefasste Grabhügel, sind vermutlich zwischen 3500 und 2500 v. Chr. entstanden und noch immer erhalten. Unsere Tour startet im **Brú na Bóinne Besucherzentrum**, ehe die Stätte selbst besucht wird. Das monumentale Megalithgrab von **Newgrange** ist eine steinzeitliche Kultanlage, die Forscher weltweit fasziniert. Ihr millimetergenau ausgerichteter Gang sorgt dafür, dass nur zur Wintersonnenwende die Strahlen der Morgensonne das Innere der Grabkammer erleuchten, was bei der Führung auch simuliert wird. Die Anlagen von Newgrange, das benachbarte Knowth (das wir von außen sehen) und Dowth gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe. *Achtung, Teilnehmerzahl begrenzt / Buchungsinfo und Alternativprogramm s. unter „Zusätzlich buchbar“.*



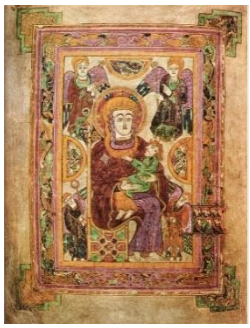
Am Nachmittag Weiterfahrt nach **Dublin**. Wir entdecken die Hauptstadt der Republik Irland bei einer **Stadtführung**. Der Fluss Liffey teilt die Stadt in zwei Hälften. Die Nordseite ist bekannt für die Einkaufsstraßen O´Connell und Henry Street, dem General Post Office und das Custom House entlang des Flusses. Die Südseite bietet u.a. das bunte Amüsierviertel Temple Bar, die elegante Einkaufsstraße Grafton Street, den St. Stephen´s Green Park sowie die beiden Kathedralen St. Patrick´s und Christ Church. Hier finden wir auch das bekannte georgianische Dublin mit seinen markanten Haustüren, entlang den Plätzen Merrion oder Fitzwilliam Square.
Im Stadtteil Dublin 4 (Ballsbridge/Grand Canal Dock) beziehen wir unsere Zimmer im **Grand Canal Hotel**. Es liegt nur ca. 15 bis 20 Gehminuten südöstlich des absoluten Stadtzentrums in einer modernen Gegend, nahe den sogenannten „Silicon Docks“ (Tech-Viertel). Abendessen im Hotel. Direkt vor der Haustür liegt das historische Viertel Beggars Bush und die Baggot Street mit einer netten Auswahl an traditionellen irischen Pubs und charmanten Cafés abseits der großen Touristenströme.

09.09. – 11.09.2027 Grand Canal Hotel, Dublin



Das zeitgenössische Grand Canal Hotel (irische Kategorie 4 Sterne) liegt unweit vom unmittelbaren Zentrum im Bezirk Dublin 4. Es besteht direkte Bahnanbindung mit der DART (S-Bahn) sowohl ins Stadtzentrum als auch in sehenswerte Küstenorte wie Howth oder Sandycove. Das Hotel verfügt über nicht allzu große, aber moderne und geschmackvoll eingerichtete Zimmer mit Highspeed-WLAN, interaktivem Smart-TV, Zimmersafe, Bügeleisen sowie Zubereitungsmöglichkeiten für Kaffee und Tee. In den Badezimmern finden sich ein Fön und Kosmetikartikel von Rituals. Hoteleinrichtungen & Gastronomie: die hoteleigene The Waterbank Gastro Bar wird in Kooperation mit der bekannten Galway Bay Brewery betrieben. Sie bietet eine lebendige Atmosphäre mit einer vielfältigen Auswahl an Craft-Bieren und traditionellen irischen Spezialitäten. Das gemütliche Café Canal Express Coffee Shop in der Lobby serviert ganztägig kalte Kaffeespezialitäten, Smoothies, frische Sandwiches und Gebäck. Im Epic Restaurant wird das reichhaltige irische Frühstücksbuffet serviert. Für sportliche Aktivitäten steht ein voll ausgestatteter Fitnessraum zur Verfügung.

9. Tag (Freitag, 10.09.2027): Das Book of Kells, Freizeit in Dublin



Der heutige Tag gehört **Dublin** mit seinen vielfältigen Möglichkeiten an Kultur, Museen, Shopping und Gastronomie. Doch bevor Sie den restlichen Tag nach eigenem Gusto gestalten dürfen, besuchen wir gleich am Morgen (voraussichtlich in 2 Gruppen) das **Trinity College**. Die bedeutendste Universität des Landes wurde 1592 von Königin Elisabeth I. gegründet. Heute studieren ca. 6.000 Menschen in dieser Einrichtung, die mit berühmten Ehemaligen wie Oscar Wilde und Samuel Beckett aufwarten kann. Eines der interessantesten Gebäude ist die Old Library. Im Long Room der Bibliothek werden die wertvollsten Bücher und Handschriften aufbewahrt und in den Kolonaden im Erdgeschoss wird das berühmte **Book of Kells** präsentiert. Diese kunstvoll von Mönchen illustrierte Evangelien-Handschrift aus dem 9. Jahrhundert gilt als eines der schönsten Bücher der Menschheitsgeschichte.

Weitere individuelle Besichtigungsmöglichkeiten:

- Besuch in der um 1213 erbauten, heute größten anglikanischen Kathedrale Irlands: **St. Patricks Cathedral**. Das gotische Gotteshaus mit prachtvollem Kirchenschiff ist dem Schutzpatron der Iren geweiht und mit Grabsteinen der Boyle Familie und dem Grab von Dekan Jonathan Swift ausgestattet. *Eintritt ca. 11,50 € p. Pers.*
- Das **Guinness Storehouse** ist die meistbesuchte Attraktion in Dublin. Im ehemaligen Hopfenlager des 26 Hektar großen Geländes informiert das multimediale Museum über Geschichte und Produktion der größten Stout-Brauerei. Ganz oben befindet sich die rundum verglaste Skybar, die Gravity Bar, in der Sie bei grandioser Aussicht über die Dächer der Stadt ein Pint Guinness verkosten dürfen.
  Eintritt mit Verkostung ca. 24,50 € p. Pers.



Am Abend nehmen wir ein gehobenes Abendessen in einem **ausgewählten Restaurant** in Dublin ein, um uns würdig von der Irland zu verabschieden – lassen Sie sich überraschen!

10. Tag (Samstag, 11.09.2027): Der Fels der Könige & Abschied von Irland (ca. 270 km)



Ein ikonischer und würdiger Abschluss unseres Aufenthalts auf der grünen Insel erwartet uns auf dem Weg zur Fähre. Hoch oben auf einem imposanten Kalksteinfelsen im Golden Vale thront der **Rock of Cashel**, ein Wahrzeichen Irlands von historischer Bedeutung. Hier befindet sich die beeindruckendste Ansammlung mittelalterlicher Gebäude des Landes. Zu den Denkmälern zählen ein Rundturm, ein Hochkreuz, eine romanische Kapelle, eine gotische Kathedrale, eine Abtei, die Halle der Vikare und ein Turmhaus aus dem 15. Jh. Ursprünglich Sitz der Könige von Munster, kam der Legende nach der heilige Patrick selbst hierher, um König Aenghus zum Christentum zu bekehren. Brian Boru wurde 978 in Cashel zum Hochkönig gekrönt und machte es zu seiner Hauptstadt. Im Jahr 1101 wurde das Gelände der Kirche zugesprochen, und Cashel stieg rasch zu einem der bedeutendsten Zentren kirchlicher Macht im Land auf. Die erhaltenen Gebäude sind bemerkenswert. Cormacs Kapelle beispielsweise beherbergt die einzigen erhaltenen romanischen Fresken in Irland (nur eingeschränkt zu besichtigen). **Mittagsimbiss am Bus** und Weiterfahrt an die Südküste. Am Hafen von **Cork** schließt sich der Kreis, wir checken auf der **Fähre von Brittany Ferries** ein und legen um 16.00 Uhr ab Richtung Bretagne. Abendessen an Bord.

11.09. – 12.09.2027 Fährüberfahrt Cork - Roscoff mit Brittany Ferries

Beschreibung s. 2. Reisetag.

11. Tag (Sonntag, 12.09.2027): Zurück auf dem Kontinent – Kurs auf Paris (ca. 600 km)

Frühes **Frühstück an Bord**, bevor unsere Fähre um 7.00 Uhr in **Roscoff** anlegt. Freuen Sie sich auf einen **Überraschungsstopp an der Strecke** mit mittäglicher **Verwöhnung à la Reisemacher**. Unsere letzte Zwischenübernachtung haben wir vor den Toren von Paris eingeplant: wir beziehen unsere Zimmer im modernen und eleganten **Wyndham Hotel Paris Pleyel in Saint-Denis**. Von der Rooftop Bar bietet sich ein wunderbarer Blick über die französische Metropole zum Eiffelturm. Abendessen im Hotel. Unternehmungslustige können mit der Metro zu einem Abstecher in die Stadt starten.

12.09. – 13.09.2027 Wyndham Hotel Paris Pleyel

Das Wyndham Hotel Paris Pleyel liegt in Saint-Denis in der direkten Umgebung des Stade de France am Nordrand von Paris. Die Entfernung bis zum Mittelpunkt der Innenstadt von Paris, der Île de la Cité, beträgt weniger als acht Kilometer Luftlinie. Die Verkehrsanbindung ist sehr gut: von der neuen Metrostation Saint-Denis Pleyel (Linie 14) und der Metro-Station Carrefour Pleyel (Linie 13) in der Nähe des Hotels gelangt man rasch ins Zentrum von Paris. Das Hotel befindet sich im berühmten Tour Pleyel: das Wahrzeichen des Stadtteils Saint Denis ist 140 m hoch und bietet fantastische Ausblicke auf Paris über Sacré Coeur bis zum nachts beleuchteten Eiffelturm. Zu den Hoteleinrichtungen gehören die beeindruckende Rooftop Bar, die Hotelbar Le Pleyel im Erdgeschoss, der höchstgelegene Pool Frankreichs sowie mehrere Restaurants. Die klimatisierten Gästezimmer bieten gehobenen Komfort und sind mit Flachbildfernseher, Safe, WLAN, Wasserkocher sowie Bad mit Dusche, WC und Föhn ausgestattet.

12. Tag (Montag, 13.09.2027): Heimreise nach Ulm (ca. 730 km)

Mit einem Blick zurück auf erlebnisreiche Tage treten wir die Heimreise auf der Autobahn an, natürlich nicht ohne **Verwöhnung à la Reisemacher**. Geplante Rückkehr nach Ulm ca. 19.00 Uhr.

Leistungen / Preis

- Fahrt im exklusiven Fernreisebus mit Schlafsesseln, WC, Klapptisch, Fußrasten, Küche, Klimaanlage
- 1 x Übernachtung/Halbpension (3-Gang-Abendessen inkl. 1 Getränk und Kaffee, Frühstücksbuffet) im Hotel Les Sittelles in Montfort-le-Gesnois
- 3-gängiges Abendessen (inkl. 1 Getränk und Kaffee) im Restaurant Ti Nathy in Roscoff
- Fährüberfahrten Roscoff – Cork und Cork – Roscoff in mit Brittany Ferries in 2-Bett-Kabinen innen (Etagenbett)
- 2 x Frühstücksbüffet an Bord
- 3-gängiges Abendessen (inkl. 0,5 l Mineralwasser) an Bord bei der Rückfahrt
- 2 x Übernachtung/Halbpension (3-Gang-Abendessen, Frühstücksbuffet) im The Ashe Hotel in Tralee
- 2 x Übernachtung/Halbpension (3-Gang-Abendessen, Frühstücksbuffet) im Castlecourt Hotel in Westport
- 1 x Übernachtung/Halbpension (3-Gang-Abendessen, Frühstücksbuffet) im Trim Castle Hotel in Trim
- 2 x Übernachtung/Frühstücksbuffet im Grand Canal Hotel in Dublin
- 3-gängiges Abendessen im Hotelrestaurant
- 3-gängiges Abendessen (inkl. 1 Getränk) in einem gehobenen Restaurant in Dublin
- 1 x Übernachtung/Halbpension (3-Gang-Abendessen inkl. 1 Getränk und Kaffee, Frühstücksbuffet) im Wyndham Hotel Paris Pleyel, inkl. City Tax
- Eintritt Cairn de Barnenez
- Eintritt Shandon Bells Cork
- Eintritt Blarney Castle
- Fish & Chips *(oder Alternative)* inkl. 1 Getränk im Pub O'Carroll's Cove in Waterville
- Hütehundevorführung Kissane Sheep Farm
- Fährüberfahrt von Tarbert nach Killimer
- Eintritt Cliffs of Moher
- Fischsuppe inkl. 1 Getränk in der Amethyst Bar auf Achill Island
- Eintritt Clonmacnoise
- Geführte Besichtigung und Verkostung in der Kilbeggan Distillery
- Stadtführung in Dublin
- Eintritt Book of Kells
- Eintritt Rock of Cashel
- Service und Betreuung à la Reisemacher inkl. umfangreicher Verpflegung
- Reisebegleitung ab/an Ulm durch Marcus Honold (zweite Reisebegleitung oder zweiter Fahrer ab einer Teilnehmerzahl von 35 Personen)

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer 3249,- €
Einzelzimmerzuschlag 724,- €

Sollten Sie keine Reiserücktrittskostenversicherung haben, beraten wie Sie gerne!

Zusätzlich buchbar

Fährüberfahrten Roscoff - Cork und Cork - Roscoff	Preise jeweils p. Pers. für Hin- & Rückfahrt	
	Doppelbelegung	Einzelbelegung
• Zuschlag Außenkabine (Bullauge) mit zwei Etagenbetten	32,- €	64,- €
• zusätzlich mit TV und Kaffee-/Tee-Zubereiter	60,- €	120,- €

Es können ggf. nur die unteren Betten der beiden Etagenbetten belegt werden. Großes Doppelbett nicht verfügbar.

- Geführte Besichtigung im Brú na Bóinne Besucherzentrum inkl. Megalithgräber von Knowth (von außen) und Newgrange (inkl. Kammer von innen) 18,- € p. Pers.
  Achtung, diese Leistung ist auf 29 Personen begrenzt, Vergabe der Plätze nach Buchungseingang!
- Alternativprogramm „Boyne Valley“ (ohne Führung): Fahrt mit unserem Bus zur Mellifont Abbey, erstes Zisterzienserkloster in Irland. Dann zum Battle of the Boyne Visitor Centre im Oldbridge House und angrenzendem Stallhof. Hier wird die größte Schlacht beleuchtet, die jemals auf irischem Boden stattfand (am 1. Juli 1690 zwischen den Streitkräften von König William III. und König James II.). Zum Abschluss Besuch im Brú na Bóinne Besucherzentrum. Die Ausstellung bietet ein interaktives Erlebnis, das die neolithische Kultur, die Landschaft und die Monumente erkundet (ohne Zugang zu den Megalithgräbern). Hier treffen wir den Rest der Gruppe wieder. 12,- € p. Pers.

Bitte beachten

- Eventuelle weitere Eintritte als oben genannt sind nicht im Preis enthalten.
- Programmänderungen sind vorbehalten. Den detaillierten Reiseverlauf erhalten Sie spätestens eine Woche vor Reisebeginn mit Ihrer BoardingCard.
- Bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl für diese Reise: 20 Pers.
- Für diese Reise gilt Stornostaffel D unserer Reisebedingungen.
- Laut unseren Reisebedingungen behalten wir uns aufgrund höherer Kosten für Treibstoff eine Erhöhung des Reisepreises vor.

Erläuterung der Baumeister-Knese Reisebewertung:

Beförderung:	*Baumeister-Knese vergibt 5 von 5 Bewertungspunkten:* Fahrt in einem unserer exklusiven Fernreisebusse der Marke SETRA. Die Fahrzeuge aus Neu-Ulmer Produktion setzen Maßstäbe in Sachen Sicherheit und Komfort – hier sind Sie bestens unterwegs!
Unterkunft:	*Baumeister-Knese vergibt 5 von 5 Bewertungspunkten:* Gute bis sehr gute Mittelklassehotels in bevorzugter Lage.
Verpflegung:	*Baumeister-Knese vergibt 4 von 5 Bewertungspunkten:* Großzügige Verpflegung à la Reisemacher mit Imbissen und mehrmals Kaffee. Gute Halbpension in den Hotels.

Änderungen von Leistungen und Preisen zwischen Katalogdruck und Buchung

Leistungsänderungen
Die Angebote zu den vertraglichen Reiseleistungen in diesem Prospekt entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass bis zur Übermittlung Ihres Buchungswunsches aus sachlichen Gründen **Änderungen der Leistungen** möglich sind, **die wir uns deshalb ausdrücklich vorbehalten müssen.** Über diese werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsschluss unterrichten.

Preisänderungen
Die in diesem Prospekt angegebenen Preise entsprechend ebenfalls dem Stand bei Drucklegung und sind für uns als Reiseveranstalter bindend. **Wir behalten uns jedoch ausdrücklich vor**, aus den folgenden Gründen vor Vertragsschluss eine Änderung des Reisepreises vorzunehmen, über die wir Sie vor der Buchung selbstverständlich informieren:

- Eine entsprechende Anpassung des im Prospekt angegebenen Preises ist im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten (insbesondere der Treibstoffkosten, auch der Benzinkosten), der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse nach Veröffentlichung des Prospektes zulässig.
- Eine Preisanpassung ist außerdem zulässig, wenn die vom Kunden gewünschte und im Prospekt angebotene Pauschalreise nur durch den Einkauf zusätzlicher touristischer Leistungen (Kontingente) nach Veröffentlichung des Prospektes verfügbar ist.

Für Preisänderungen **nach Abschluss des Reisevertrages** gelten, soweit wirksam vereinbart, die Bestimmungen über Preisänderungen in unseren Reisebedingungen, auf die wir ergänzend ausdrücklich hinweisen.

Abfahrtszeiten

5.00 Uhr Ulm-Unterweiler, Betriebshof Baumeister Knese, (Parkmöglichkeit!)
5.20 Uhr Ulm, Busparkplatz Steinerne Brücke (Neue Straße / Ecke Glöcklerstraße)
5.45 Uhr A 8, Ausfahrt Merklingen, bei Aral-Tankstelle

Abfahrtszeiten und –stellen können kurzfristigen Änderungen unterliegen, über die wir Sie rechtzeitig informieren.